Gemeinde Kleinmachnow
Fachbereich Bauen/Wohnen

Fachbereichsleiterin

Informationsnummer: INFO 014/11

Verkehrszählungen FGÜ Förster-Funke-Allee/Im Kamp;
Lärmberechnung Förster-Funke-Allee

- öffentlich -

Hauptausschuss
22.08.2011

Anlagen

Anlage 1 – Verkehrszählung am 12.04.2011 durch das Büro „merkel Ingenieur Consult“ Fußgängerüberweg Förster-Funke-Allee/Im Kamp
Anlage 2 – Antrag Fußgängerüberweg Förster-Funke-Allee/Im Kamp an den Landkreis Potsdam-Mittelmark vom 09.06.2011
Anlage 3 – Verkehrszählung/Lärmberechnung Förster-Funke-Allee durch den Landkreis Potsdam-Mittelmark vom 10.06.2011

Kleinmachnow, den 14.08.2014

Bürgermeister

Fachbereichsleiter(in)

Sachstandsbericht

Im Zuge der Einführung des TKS-Busnetzes im Dezember 2010 verkehren im Bereich der Förster-Funke-Allee zwischen Karl-Marx-Straße und Zehlendorfer Damm erstmals Buslinien. Aufgrund der Lage des Ortszentrums in unmittelbarer Nähe, wurden dort drei Buslinien tagsüber und zwei Nachtbuslinien eingerichtet. Die anliegenden Grundstückseigentümer und Anwohner befürchten, dass für die Bewohner an der Förster-Funke-Allee durch diese Buslinien die gesetzlichen Lärmschutzgrenzen überschritten werden. Aus diesem Grund hat die Gemeinde Kleinmachnow Angebote zur Verkehrszählung und Lärmberechnung eingeholt. Am günstigsten erwies sich als Amtshilfe der Landkreis Potsdam-Mittelmark, welcher mit einem automatischen Verfahren die Verkehrsströme misst und danach die Lärmberechnung durchführt. Fast zeitgleich hat die Verwaltung eine Verkehrszählung zur Einrichtung des Fußgängerüberweges im Bereich der Fußgängerquerungshilfe Im Kamp/Förster-Funke-Allee beauftragt. Nachdem beide Messungen im Gemeindeamt Kleinmachnow vorlagen, musste festgestellt werden, dass bei der automatischen Verkehrszählung des Landkreises Potsdam-Mittelmark die Ergebnisse für eine Richtungsfahrbahn sehr fehlerhaft waren. Hier lagen die Lkw-Zählergebnisse um das ca. Dreifache höher als die Pkw-Zählergebnisse. Aufgrund dessen hat die Verwaltung den Landkreis aufgefordert, die fehlerhafte Messung zu wiederholen. Dies wurde durch den Landkreis Potsdam-Mittelmark kostenlos für die Gemeinde Kleinmachnow durchgeführt und der Lärm neu berechnet. Beide Verkehrszählungen für den Fußgängerüberweg und für die Lärmberechnungen stimmen nun im Wesentlichen überein.

Die Verkehrslärmberechnung nach RSL 90 ergibt, dass die Grenzwerte 70 dB (A) am Tag und 60 dB (A) in der Nacht (Lärmschutz-Richtlinie – StV) unterschritten werden.

Des Weiteren kann festgestellt werden, dass der Verkehr seit 2009 bis heute nur unwesentlich zugenommen hat. Zählungen aus 2009 ergaben einen DTV-Wert (Durchschnittliche Tägliche Verkehrsstärke) von 6.918 und die jetzige Zählung 2011 ergibt einen DTV-Wert von 7.149.